

Wir haben einen Felsen

Text: Str. 1: Gottlob Lachenmann (1845-1935)
Str. 2-5: Hedwig von Redern (1866-1935)

Musik: Gottlob Lachenmann (1845-1935)

1. Wir ha - ben ei - nen Fel - sen, der un - be - weg - lich steht, wir
2. Wir ha - ben ei - ne Spei - se, der Welt hier un - be - kannt. Wir
3. Wir ha - ben ei - nen Trös - ter voll hei - li - ger Ge - duld, wir

5

ha - ben ei - ne Wahr - heit, die nie - mals un - ter - geht, wir
ha - ben ei - nen Schat - ten im hei - ßen Son - nen - brand. Wir
ha - ben ei - nen Hel - fer von lie - be - vol - ler Huld. Wir

9

ha - ben Wehr und Waf - fen, in je - dem Kampf und Streit, wir
ha - ben ei - ne Quel - le, die nie - mals je ver - siegt. Wir
ha - ben ei - ne Freu - de, die nie - mand von uns nimmt, wir

13

ha - ben ei - ne Wol - ke von Got - tes Herr - lich - keit.
 ha - ben Kraft zum Tra - gen, die kei - ner Last er - liegt.
 ha - ben ei - ne Har - fe, von Je - sus selbst ge - stimmt

4. Wir haben eine Zuflucht
 in Stürmen, Angst und Not.
 Wir haben einen Reichtum,
 der nie zu schwinden droht.
 Wir haben eine Gnade,
 die alle Morgen neu,
 wir haben ein Erbarmen,
 das mächtig ist und treu.

5. Wir haben hier die Fülle,
 seitdem der Heiland kam.
 Wir haben dort ein Erbe
 so reich und wundersam.
 Wir haben Glück, das leuchtend
 und unbeschreiblich ist.
 Wir haben alles, alles
 in Dir, Herr Jesus Christ!